

Energiekosten senken, Versorgungssicherheit erhöhen

Contracting für
Gesundheitseinrichtungen

KEA-BW
DIE LANDENERGIEAGENTUR



KOMPETENZZENTRUM
Contracting

Energieeffizienz spart Kosten

Einrichtungen der Altenpflege weisen in der Regel hohe Energieverbräuche auf und damit Kosten, die den Haushalt stark belasten können. Ob bei Warmwasser, Beleuchtung oder Raumwärme – mit geeigneten Effizienzmaßnahmen lassen sich die Kosten oft deutlich senken. Gleichzeitig erhöht dies den Komfort für die Bewohnerinnen und Bewohner und die Versorgungssicherheit der Einrichtung insgesamt.

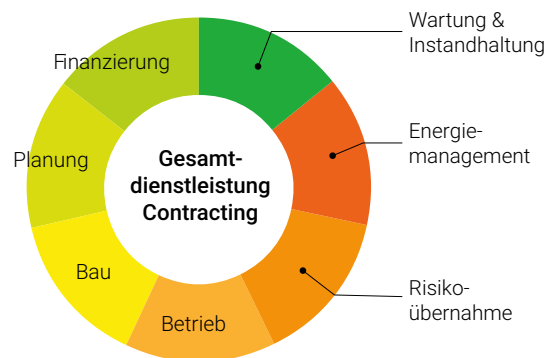
Doch oftmals vereinnahmt das Tagesgeschäft Personal und Dienstleister so sehr, dass für Entwicklung und Umsetzung von kostensparenden und sogar rentablen Energiekonzepten weder zeitliche noch finanzielle Ressourcen bleiben.

Um diese brachliegenden Potenziale zu mobilisieren, bietet das Kompetenzzentrum Contracting der Landesenergieagentur KEA-BW speziell für Einrichtungen der Altenpflege in Baden-Württemberg ein umfassendes Informationsangebot zu Energie-Contracting, das bereits vielfach erfolgreich eingesetzt wurde.

Kosten sparen mit Contracting

Beim Energie-Contracting plant, finanziert und realisiert ein Contractor als Energiedienstleister ein individuell auf die Einrichtung zugeschnittenes Energiekonzept. Gleichzeitig garantiert er vertraglich die Energiekosteneinsparung.

Der Contractor ist anschließend für den wirtschaftlichen Betrieb und die Instandhaltung der Anlagen verantwortlich.



Leistungsumfang im Contracting



Gutes Beispiel 1: Altenhilfezentrum Karlsruhe-Nordost

Im Altenhilfezentrum sollten alte Gaskessel gegen neuwertige Anlagen ersetzt werden. Eigene Investitionsmittel standen nur begrenzt zur Verfügung, auch die personellen Ressourcen waren knapp.

Im Rahmen des Contracting-Projekts wurden unter anderem ein BHKW eingebaut und die Warmwasserbereitung komplett erneuert, sowie die Lüftungsanlage und die Mess-, Steuer- und Regeltechnik modernisiert. Parallel hierzu wurden Brandschutz- und Legionellenschutz-Maßnahmen umgesetzt. Auch für die Dauer der Umbaumaßnahmen stellte der Contractor die Wärmeversorgung sicher. Der Contractor überwacht die Anlagen und sorgt für die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben der Trinkwasserverordnung. Das Betriebspersonal wird im Umgang mit den neuen Anlagen geschult.

Vielfältige Vorteile

- > Der Contractor gewährleistet über die komplette Vertragslaufzeit von bis zu 20 Jahren die Versorgungssicherheit der Wärmeerzeugung.
- > Mit Energie-Contracting bekommen Sie als Träger der Einrichtung die Möglichkeit, weitreichende Sanierungsmaßnahmen durch Dritte komplett planen, finanzieren und betreiben zu lassen.
- > Der Contractor garantiert die Effizienz der von ihm sanierten Anlagen. Durch die erfolgsbezogene Vergütung hat er einen hohen Anreiz zur Optimierung im laufenden Betrieb.
- > Sie stellen Ihre Liegenschaften für die Zukunft auf.
- > Auch Maßnahmen zur energetischen Verbesserung der Gebäudehülle können in das Contracting mit einbezogen werden.
- > Erfahrene Projektentwicklerinnen und -entwickler unterstützen Sie bei Ausschreibungen und Vergabeverfahren.

Wir helfen Ihnen weiter

Das Kompetenzzentrum Contracting stellt Ihnen kostenlos alle wichtigen Informationen zur Verfügung, die Sie für die erfolgreiche energetische Gebäudesanierung mit Hilfe von Contracting benötigen.

Wir arbeiten hersteller- und produktneutral und sind ausschließlich den Zielen des Klimaschutzes in Baden-Württemberg verpflichtet.

Initialberatung

Haben Sie Fragen zu Contracting?
Wir sind gerne für Sie da:

Das Kompetenzzentrum Contracting steht Ihnen mit seinem Fachwissen gerne für eine kostenfreie Initialberatung zur Verfügung.

Tel.: (0721) 984 71 - 10



Gutes Beispiel 2: GEVITA Residenz Lörrach

Die Wartungs- und Instandhaltungsaufwendungen des 1993 eröffneten Alten- und Pflegeheims waren kontinuierlich gestiegen, zudem fiel die Wärmeversorgung immer häufiger aus.

Die GEVITA entschloss sich daher, Heizungsanlage, Steuerungstechnik, Teile der Lüftungsanlage und die Beleuchtung zu sanieren. Doch hierfür reichten weder die technischen noch personellen Ressourcen aus. In einem Bieterwettbewerb, unterstützt durch einen erfahrenen Projektentwickler, wurde ein passender Partner für die Umsetzung gefunden. Der Contractor sorgt nun während der zehnjährigen Vertragslaufzeit für Versorgungssicherheit und Effizienz der Anlagen. Gleichzeitig garantiert er eine Energiekostensparnis von über 40 Prozent. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgte aus Eigenmitteln der GEVITA.

Ihre Antwort

senden Sie gerne per Mail an contracting@kea-bw.de

- Ja, wir möchten mehr über Energie-Contracting in Gesundheitseinrichtungen erfahren.
Bitte vereinbaren Sie mit uns einen kostenlosen und unverbindlichen Informationstermin.

Ausgangssituation

Anzahl der Gebäude: Anzahl der Betten:

Baujahr:

- Es liegt ein Energiebericht bzw. Energieaudit vor.

Energetischer Ist-Zustand

- Beleuchtung ist alt, die Räume sind schlecht ausgeleuchtet.
 Heizungsanlage ist älter als 15 Jahre.
 Die Lüftungsanlage ist älter als 15 Jahre.
 Auf dem Dach wäre genügend Platz für eine Solarstromanlage.

Baulicher Zustand

- Die Fenster sind undicht, in den Räumen „zieht“ es.
 Der Dachboden ist nicht gedämmt.
 Im Sommer überhitzte, im Winter kalte Räume.
 Gebäudehülle ist insgesamt marode.

Jährlichen Energiekosten für die genannten Einrichtung:

Wärme: ca. Euro

Strom: ca. Euro

Kommentare/Anmerkungen

Kommune

Ansprechperson

- Bitte kontaktieren Sie mich per:

E-Mail:

Telefon

- Ja, ich möchte den kostenlosen E-Mail-Newsletter der KEA-BW abonnieren.

E-Mail:



Kompetenzzentrum Contracting

der KEA Klimaschutz- und Energieagentur
Baden-Württemberg GmbH
Kaiserstr. 94a
76133 Karlsruhe

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!
contracting@kea-bw.de

Tel.: (0721) 984 71-10
www.kea-bw.de/contracting

Eine Initiative der



Gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT